

st. Anton  ARLBERG



Digitale Pressemappe

2025/26

St. Anton am Arlberg

Das „Weltdorf“ St. Anton am Arlberg gilt als Wiege des alpinen Skilaufs und genießt den Ruf als ganzjähriges Reiseziel mit internationalem Charakter. Ein Bergdorf, traditionell und modern zugleich, mit der Natur einer gigantischen Gipfelwelt und den Annehmlichkeiten eines weltläufigen Ferienorts.

Einige der Zutaten für einen unvergesslichen Aufenthalt in der Tiroler Region: ein Wintersportgebiet der Superlative, die einzigartige Gondelbahn mit Riesenrad-Optik, das Wellnesscenter Arlberg WellCom, ein schier grenzenloses Wandergebiet und Bikeroutennetz, das multifunktionale Sportzentrum arl.park, Gourmet- und Traditionsküche vom Feinsten sowie spannende Veranstaltungen von Musik über Film und Brauchtum bis hin zum Bergsport, dem zentralen Urlaubselement am Arlberg.

Den ganz ursprünglichen Charme der Tiroler Region transportieren nicht zuletzt die passionierten Gastgeber und zahlreiche Familienbetriebe in St. Anton am Arlberg sowie in den Stanzertaler Nachbargemeinden Pettneu/Schnann, Flirsch und Strengen.

Anreise [\(LINK\)](#)

Wer klimaneutral mit dem Zug kommt, steigt direkt im Dorfzentrum von St. Anton am Arlberg aus. Die Tiroler Gemeinde beheimatet offiziell den weltweit höchstgelegenen ICE-Bahnhof (1.304 Meter). Die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) bieten Kombitickets für Gäste aus bestimmten Regionen an. Um die „letzte Meile“ der Anreise zu verbessern, gelangen Urlauber im Rahmen des Sharing-Modells [Rail&Drive](#) der ÖBB per Leih-E-Auto vom Bahnhof direkt zur Unterkunft.

Von und zu allen Ortsteilen und den Gemeinden im Stanzertal pendeln regelmäßig Busse. Wer in St. Anton am Arlberg wohnt, erreicht aufgrund geringer Entfernungen alles zu Fuß.



Geschichte (LINK)

Die Anfänge des Tourismus am Arlberg reichen bis ins 19. Jahrhundert zurück. Internationale Bekanntheit erlangte die Region mit der Entwicklung des alpinen Skilaufs, zu der die Arlberger Pioniere entscheidend beigetragen haben. Wegweisend waren dabei Persönlichkeiten wie Hannes Schneider, Pepi Jennewein, Rudi Matt und Karl Schranz, die den Alpinski international bekannt machten. Wichtige Schritte auf diesem Weg waren die Gründung des [Ski-Club Arlberg](#) 1901 und der ersten Skischule der Welt im Winter 1920/21. Im [Ski- und Heimatmuseum St. Anton am Arlberg](#) können Besucher die Geschichte des Tiroler Bergdorfs detailliert nachverfolgen, während sie bei der [Skishow „Schneetreiben“](#) oder auf dem [Run of Fame](#), der längsten zusammenhängenden Skirunde der Alpen, bis heute spürbar ist.

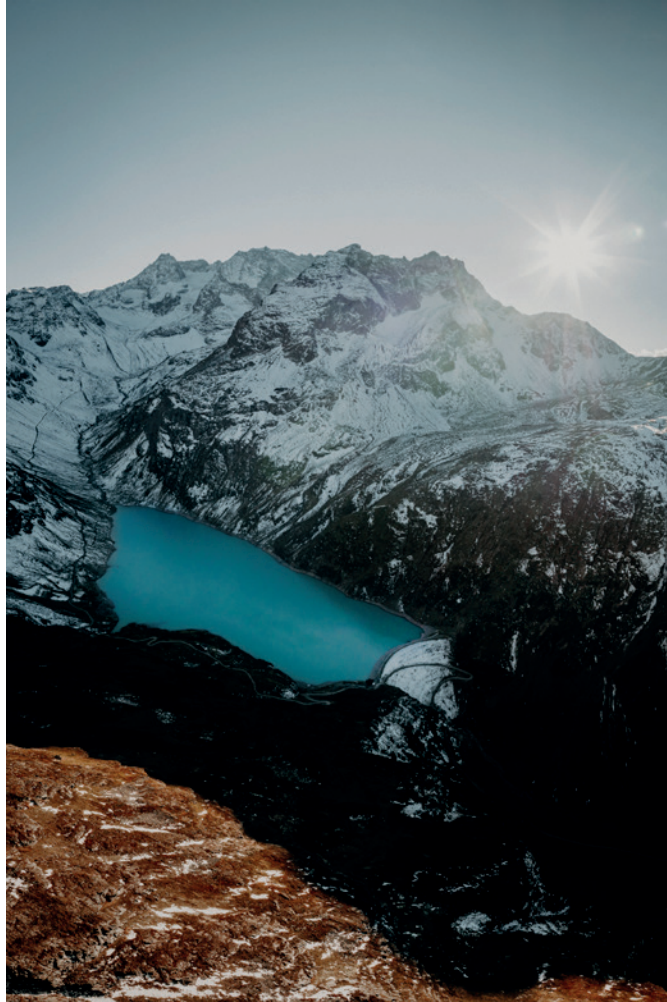
Meilensteine	
1386	Heinrich Findelkind errichtet auf der Arlbergpasshöhe das Hospiz
1880-1884	Errichtung des Arlberg-Eisenbahntunnels
1901	Gründung des Ski-Club Arlberg
1904	Das erste Skirennen
1921	Gründung der weltweit ersten Skischule
1927	Die Gemeinde heißt jetzt offiziell St. Anton am Arlberg
1928	Die Geburt des Arlberg-Kandahar-Rennens
1937	Bau der Galzig-Seilbahn
1961	Neugründung der Bruderschaft St. Christoph
1991	Interski-Kongress in St. Anton am Arlberg
2001	Austragung der Alpinen Ski-Weltmeisterschaften
2006	St. Anton am Arlberg ist in der Stromversorgung autark
2006	Bau der neuen Galzigbahn
2011	Interski-Kongress in St. Anton am Arlberg
2012/13	Erstmals über 1 Million Übernachtungen in einer Wintersaison
2016	Zusammenschluss aller Ski-Orte am Arlberg zum größten zusammenhängenden Skigebiet Österreichs
2023	Austragung der FIS Alpine Junior World Ski Championships

Weitere Daten & Fakten (LINK)



Nachhaltigkeit

Zum Umwelt-Engagement von St. Anton am Arlberg zählen ökologische Maßnahmen und Projekte von alternativer Energiegewinnung über Abfallentsorgung bis hin zu naturfreundlicher Pistenpflege. Bereits 1921 wurde mit dem ersten lokalen Wasserkraftwerk grüner Strom erzeugt, seit 2006 ist die Tiroler Gemeinde in Sachen Energieversorgung komplett unabhängig. Als offiziell ausgewählte KLAR! Region arbeitet die verantwortungsbewusste Bevölkerung intensiv an verschiedenen Nachhaltigkeits- und Klimaschutzprojekten. Mit ihrer Auszeichnung als „Best Tourism Village“ 2023 durch die UN-Welttourismusorganisation (UN Tourism) bewies die Gemeinde einmal mehr, dass Tourismus und nachhaltiges Engagement miteinander harmonieren können.



AUSGEZEICHNETE KULINARIK

In St. Anton am Arlberg gehört der Genuss zur Lebensart. Von MICHELIN-Sternen gekrönten Gourmetrestaurants bis zur traditionellen Tiroler Hütte spannt sich ein kulinarischer Bogen, der so vielfältig ist wie die Region selbst. Insgesamt stehen Urlaubern über 90 Gastronomiebetriebe von fein bis bodenständig zur Auswahl. Regelmäßig adeln namhafte Restaurantführer wie der „Gault&Millau“ oder „Falstaff“ die Betriebe, was den Ruf von St. Anton am Arlberg als Genuss-Destination festigt.

MICHELIN



3 Sterne



Gault & Millau

22 Hauben



Winter

Winter

Mit den 85 Liften und Bergbahnen im Skigebiet von St. Anton am Arlberg gelangen Urlauber zu den bestens präparierten Pisten eines der schneesichersten Wintersportorte der Alpen. Mit 300 markierten Pistenkilometern und 200 Kilometer Varianten im freien Gelände gilt SKI ARLBERG als das größte zusammenhängende Skigebiet Österreichs und eines der größten Skigebiete weltweit. Den gebührenden Saisonauftakt bietet alljährlich das Festivalwochenende Stanton Ski Open mit Safety Camp, Livemusik und Foodtrucks. Doch das Tiroler Bergdorf ist nicht nur bei Abfahrtsfans beliebt: Wer Ski und Boards auch mal stehen lassen oder seine Ferien ganz ohne Bretter verbringen möchte, stößt in und um St. Anton am Arlberg auf zahlreiche Alternativen: Langlaufen auf mehr als 40 Kilometer Loipen, alpine Höhenkur auf 31 Winterwanderwegen mit rund 80 Kilometern oder 15 Minuten Adrenalin auf der vier Kilometer langen Naturrodelbahn am Gampen. Ab März herrschen beste Bedingungen für Skitouren. Das „Beste“ kommt zum Schluss: Der legendäre Abfahrtslauf Der Weisse Rausch rundet die Saison angemessen mit einem international besetzten Massenstart am Vallugagrät ab, wenn 555 Wagemutige vom höchsten Punkt des Skigebiets auf unpräparierter Piste ins Tal stürzen.



Schon gewusst?




Das sportliche St. Anton am Arlberg ist mit 130 blauen Pistenkilometern und zahlreichen ausgewiesenen Übungshängen bestens auf die Bedürfnisse kleiner Gäste ausgerichtet. Nicht ohne Grund gelten Kids, die dort gelernt haben, als besonders abfahrtsicher. Mit der Schneemannkarte fahren Kinder bis zum 8. Lebensjahr die ganze Saison für nur 11 Euro im gesamten Skigebiet.







SKI ARLBERG WINTER 2025/26


SKIGEBIET SKI ARLBERG

Anzahl Lifte und Bahnen		85 Anlagen
Anzahl Skiabfahrtskilometer		300 km
Anzahl Tiefschneekilometer		200 km
Höhenlage Skigebiet		1.300 - 2.800 m

Seilbahnen		17 Anlagen
Sesselbahnen/Sessellifte		43 Anlagen
Schlepplifte		25 Anlagen
Gesamt		85 Anlagen

Skiabfahrten blau		128 km
Skiabfahrten rot		121 km
Skiabfahrten schwarz		51 km
Gesamt		300 km

 Die längste zusammenhängende Skirunde der Alpen.	Kilometer	85 km
	Höhenmeter	18.000 m

 Austria's Largest Ski Resort. TOP 5 worldwide. Größtes Skigebiet Österreichs. Eines der fünf größten weltweit.

TARIFVERBUND SKI ARLBERG*

Bahnen und Lifte	109 Anlagen
Förderbänder	25 Anlagen
Skiabfahrten	355 km

* Der Tarifverbund Ski Arlberg beinhaltet das Skigebiet Ski Arlberg und zusätzlich das Skigebiet Sonnenkopf/Klösterle sowie Bergbahnen im Lechtal.



Sommer

Sommer

Im Sommer geht es in St. Anton am Arlberg weitaus ruhiger zu. Gerade diese Harmonie und Entschleunigung schätzen Urlauber sowie Einheimische im Tiroler Bergdorf und den Gemeinden entlang des Stanzertals – doch auch in der warmen Jahreszeit steht der Sport an erster Stelle. Nicht viele wissen, wie weitläufig und dabei unberührt die Region St. Anton am Arlberg ist. Auf dem über 400 Kilometer langen [Wanderwegenetz](#) steht Urlaubern die Gebirgswelt offen. Bei einer kombinierten [E-Bike & Hike-Tour](#) gelangen sie zudem an ungeahnt hochalpine Orte. Zweiradfans erkunden die Region auf einem 220 Kilometer langen Streckennetz für [\(E-\)Bikes aller Art](#). Für schnelleres Gipfelglück sorgen die [Arlberger Bergbahnen](#): Sie befördern Gäste auf Rendl, Gampen, Kapall, Galzig und die 2.811 Meter hohe Valluga. Die gesamte Tourenvielfalt finden Gäste in der [interaktiven Karte](#). Ob mit geschnürten Wanderstiefeln und offenen Ohren, flauschigen Gefährten oder angeseilt in den Baumwipfeln – wer [mit Kindern](#) unterwegs ist, findet in St. Anton am Arlberg einen Ort, an dem Abenteuerlust, Bewegung und Natur Hand in Hand gehen.

Schon gewusst, dass...

- ... das gesamte Arlberg-Gebiet durch den [Arlberg Trail](#) „erwanderbar“ ist?
- ... der berühmte Jakobsweg bei St. Anton am Arlberg seinen höchsten Punkt erreicht?
- ... das St. Anton am Arlberg den höchsten [Golfplatz](#) Tirols beheimatet?
- ... der [Bergbau](#) am Arlberg eine lange Tradition hat?



Sommer

IM WINTER SKIPASS, IM SOMMER DIE SOMMER-KARTE

Die [Skipässe](#) der Arlberger Bergbahnen eröffnen Gästen im Winter eines der größten Skigebiete der Welt. Das Sommer-Pendant, die kostenlose St. Anton Mobilitäts-Karte, ermöglicht Urlaubern im Sommer bereits ab der ersten Nacht kostenfreie Teilnahmen am Tiroler Abend, an einer geführten Wanderung, Gratis-ÖPNV und mehr. Gegen Gebühr erweitert sich die [Mobilitäts-Karte](#) zur [Sommer-Karte Premium](#), welche unter anderem die uneingeschränkte Nutzung aller Bergbahnen beinhaltet.



SAGENHAFTES VERWALL

Nur wenige Minuten vom Dorfzentrum in St. Anton am Arlberg entfernt können Urlauber „aussteigen“ und losziehen ins [Verwalltal](#). Ob sie das autofreie Naherholungsgebiet aktiv mit dem (E-)Mountainbike erobern, im Winter warm eingepackt durchs tiefverschneite Tal wandern oder am Verwallsee spazieren: Dieser geheimnisvolle Ort ist zu jeder Jahreszeit ein Ausflugsziel für die ganze Familie, Ruhesuchende und Aktive.





Statistiken

Statistiken

In St. Anton am Arlberg gibt es 931 Betriebe, davon 161 Hotels, 664 Ferienwohnungen und 97 Privatquartiere. Die Destination verfügt über 14.177 Gästebetten und 185 Campingstellplätze.

931

Betriebe

14.177

Gästebetten

Nächtigungen

920.049

St. Anton am Arlberg
Winter 2024/25

1.132.239

Gesamte Urlaubsregion
Winter 2024/25

196.630

St. Anton am Arlberg
Sommer 2025

297.598

Gesamte Urlaubsregion
Sommer 2025

Top 10 Nationen

	Winter 2024/25	Sommer 2025
1	Deutschland 24,99 %	Deutschland 48,88 %
2	Niederlande 17,30 %	Niederlande 9,26 %
3	Vereinigtes Königreich 13,52 %	Österreich 7,34 %
4	Österreich 6,64 %	Schweiz / Liechtenstein 5,68 %
5	Dänemark 5,97 %	Dänemark 3,66 %
6	Schweden 4,79 %	Belgien 3,43 %
7	USA 4,17 %	Vereinigtes Königreich 3,27 %
8	Belgien 4,17 %	Italien 3,17 %
9	Schweiz / Liechtenstein 3,22 %	Frankreich 3,04 %
10	Australien / Neuseeland 1,49 %	Israel 2,68 %



EVENTS

WINTER 2025/26

Anton

Veranstaltungen 2026

30.11./08.12./14.12./20. & 21.12.2025

Adventzauber –
Der Weihnachts-Erlebnis-Weg

05.12.2025

Arlbergpass Krampalarlauf

05. – 06.12.2025

Schlagerliebe Open Air beim Mooserwirt

05. – 07.12.2025

Stanton Ski Open
mit Fäaschtbänkler Konzert

19. – 21.12.2025

Arlberg Pickleball Championship

27.12.2025

Konzert der Wiltener Sängerknaben

30.12.2025 | ab 07.01.2026 jeden Mittwoch

Skishow „Schneetreiben“

04.01.2026

Arlberger Neujahrskonzert

19. – 20.01.2026

FIS Ski Europacup

04. – 19.04.2026

Tanzcafé Arlberg Music Festival

18.04.2026

Der Weisse Rausch



**TOURISMUSVERBAND
ST. ANTON AM ARLBERG**

Dorfstraße 8, 6580 St. Anton am Arlberg
T. +43 (0)5446 22690 · info@stantonamarlberg.com
www.stantonamarlberg.com

Ortsstelle Pettneu

Pettneu 150, 6574 Pettneu am Arlberg
T. +43 (0)5448 8221
pettneu@stantonamarlberg.com

Ortsstelle Flirsch

Flirsch 113a, 6572 Flirsch
T. +43 (0)5447 5564
flirsch@stantonamarlberg.com

